

Единый государственный экзамен по НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ

Инструкция по выполнению работы

Экзаменационная работа по немецкому языку состоит из четырёх разделов, включающих в себя 46 заданий.

Раздел 1 («Аудирование») содержит 15 заданий, из которых первое – на установление соответствия и 14 заданий с выбором одного правильного ответа из трёх предложенных. Рекомендуемое время на выполнение заданий раздела 1 – 30 минут.

Раздел 2 («Чтение») содержит 9 заданий, из которых 2 задания – на установление соответствия и 7 заданий с выбором одного правильного ответа из четырёх предложенных. Рекомендуемое время на выполнение заданий раздела 2 – 30 минут.

Раздел 3 («Грамматика и лексика») содержит 20 заданий, из которых 13 заданий с кратким ответом и 7 заданий с выбором одного правильного ответа из четырёх предложенных. При выполнении заданий с кратким ответом Вы должны самостоятельно записать ответ в соответствующем месте работы. Рекомендуемое время на выполнение заданий раздела 3 – 40 минут.

По окончании выполнения заданий каждого из этих разделов не забывайте переносить свои ответы в бланк ответов № 1.

Раздел 4 («Письмо») состоит из двух заданий и представляет собой небольшую письменную работу (написание личного письма и письменного высказывания с элементами рассуждения). Рекомендуемое время на выполнение этого раздела работы – 80 минут. Черновые пометки можно делать прямо на листе с заданиями, или можно использовать отдельный черновик. Любые черновые пометки (черновик) не проверяются и не оцениваются. Оценке подлежит только вариант ответа, занесённый в бланк ответов № 2!

Все бланки ЕГЭ заполняются яркими чёрными чернилами. Допускается использование гелевой, капиллярной или перьевой ручек.

Общее время проведения экзамена – 180 минут.

Рекомендуется выполнять задания в том порядке, в котором они даны. Постарайтесь выполнить как можно больше заданий и набрать наибольшее количество баллов.

Желаем успеха!

Раздел 1. Аудирование

B1

Вы услышите 6 высказываний. Установите соответствие между высказываниями каждого говорящего **A–F** и утверждениями, данными в списке **1–7**. Используйте каждое утверждение, обозначенное соответствующей цифрой, **только один раз**. В задании есть одно лишнее утверждение. Вы услышите запись дважды. Занесите свои ответы в таблицу.

1. Freunde können immer helfen.
2. Ich habe meine Freunde noch nicht gesehen.
3. Mit dem Freundefinden in einer neuen Schule hatte ich noch nie Probleme.
4. Gut, dass meine Freundinnen zu mir kommen konnten.
5. Ich habe das gemacht, um meinen Freunden ähnlich auszusehen.
6. Nun quälen mich auch meine Freunde mit dieser dummen Frage.
7. Ich reise gerne mit meinen Freunden.

Говорящий	A	B	C	D	E	F
Утверждение						

Вы услышите диалог. Определите, какие из приведённых утверждений **A1–A7** соответствуют содержанию текста (**1 – Richtig**), какие не соответствуют (**2 – Falsch**) и о чём в тексте не сказано, то есть на основании текста нельзя дать ни положительного, ни отрицательного ответа (**3 – Steht nicht im Text**). Обведите номер выбранного Вами варианта ответа. Вы услышите запись дважды.

A1

Birgit will in die Bibliothek gehen.

- 1) Richtig
- 2) Falsch
- 3) Steht nicht im Text

A2

Paul meint, dass gedruckte Bücher veraltet sind.

- 1) Richtig
- 2) Falsch
- 3) Steht nicht im Text

A3

E-Books sind in der Regel billiger als gedruckte Bücher.

- 1) Richtig
- 2) Falsch
- 3) Steht nicht im Text

A4

Wikipedia enthält mehr Informationen als eine Enzyklopädie.

- 1) Richtig
- 2) Falsch
- 3) Steht nicht im Text

A5

E-Books sind leichter als die meisten Taschenbücher.

- 1) Richtig
- 2) Falsch
- 3) Steht nicht im Text

A6

Birgit meint, Zusatzmöglichkeiten der E-Books können die Leser stören.

- 1) Richtig
- 2) Falsch
- 3) Steht nicht im Text

A7

Birgit warnt vor dem Untergang des Lesens in der Zukunft.

- 1) Richtig
- 2) Falsch
- 3) Steht nicht im Text

Вы услышите интервью. В заданиях A8–A14 обведите цифру 1, 2 или 3, соответствующую выбранному Вами варианту ответа. Вы услышите запись дважды.

A8 Da Raúl schon als Kind mit der Schauspielerei begann, ...

- 1) konnte er schnell eine Agentur finden.
- 2) war sein Berufseinstieg nicht so schwer.
- 3) brauchte er einen Schauspielunterricht.

A9 Wenn man erst mit 18 mit der Schauspielerei anfängt, muss man ...

- 1) Berufserfahrung in Kurzfilmen haben.
- 2) einen ausführlichen Lebenslauf vorweisen.
- 3) im Schultheater gespielt haben.

A10 Wenn man bei einer bekannten Serie spielen will, muss man ...

- 1) an einer Schauspielschule studieren.
- 2) eine Schauspielagentur finden.
- 3) ständig an Castings teilnehmen.

A11 Raúl meint, dass ein Schauspieler ...

- 1) einen Bedarf zu spielen haben muss.
- 2) ein angenehmes Äußeres haben muss.
- 3) diszipliniert und zuverlässig sein muss.

A12 Um Schauspieler zu werden, hat Raúl ...

- 1) ein spezielles Gedächtnistraining gemacht.
- 2) seine Ausbildung im Ausland gemacht.
- 3) viel Geld für den Schauspielunterricht bezahlt.

A13 Raúl ist nicht Pilot geworden, weil er ...

- 1) auf dem Immobilienmarkt arbeiten wollte.
- 2) gesundheitliche Probleme hatte.
- 3) kein Geld für die Ausbildung hatte.

A14 Wie hat sich Raúl über seinen zukünftigen Beruf informiert?

- 1) In zahlreichen Gesprächen mit Freunden.
- 2) Bei der Berufsberatung in der Schule.
- 3) Beim Recherchieren im Internet.

По окончании выполнения заданий B1 и A1–A14 не забудьте перенести свои ответы в бланк ответов № 1! Обратите внимание на то, что ответы на задания B1, A1–A14 располагаются в разных частях бланка. При переносе ответов в задания B1 (в нижней части бланка) цифры записываются без пробелов и знаков препинания.

Раздел 2. Чтение

B2

Установите соответствие между заголовками 1–8 и текстами А–Г. Занесите свои ответы в таблицу. Используйте каждую цифру только один раз. В задании один заголовок лишний.

- | | |
|---|---|
| <p>1. Für kleine Kinder gesorgt</p> <p>2. Die besten Initiativen gewählt</p> <p>3. Über Ozean Brücken bauen</p> <p>4. Die Kunst entdecken</p> | <p>5. Eine Aktion für Jung und Alt</p> <p>6. Projekt für junge Fotografen gestartet</p> <p>7. Freunde werden muss man auch lernen</p> <p>8. Jugendliche helfen Migrantenkindern</p> |
|---|---|
- A.** In Indien gibt es ca. 35 Millionen Kinder im schulpflichtigen Alter, die keine Möglichkeit zum Schulbesuch haben. Zudem ist die Schülerzahl pro Klasse mit ca. 70–80 Kindern sehr hoch. Diese Situation hat das Projekt „Udisha“ zu verbessern versucht. Seit 2010 erhalten SchülerInnen ab 5 Jahren die ganze Woche über Nachhilfeunterricht. Durch die finanzielle Unterstützung konnten auch genug Unterrichtsräume geschaffen werden.
- B.** „DANKE! Es ist so schön zu wissen, dass es solche Leute wie euch gibt!“ meinte eine der Damen nach dem Festessen im Rahmen des 8. Sozialtages. Es war ein voller Erfolg! An der Aktion unter dem Motto „miteinander – füreinander“ haben fast 60 Leute teilgenommen – von ganz Jungen bis Opa und Oma. Jeder hat Verantwortung für einen Teil der Veranstaltung übernommen, deswegen ist alles bestens gelaufen.
- C.** Die österreichische Hauptstadt unterstützt verschiedene Projekte, die zu einem besseren Miteinander beitragen. Am 29. September fand die Vorstellung der 19 Projekte und die Preisverleihung im Großen Festsaal des Wiener Rathauses statt. Das Projekt „Silvesteressen für Rentner“ hat den ersten Preis gewonnen. Weitere beste waren Festessen für Obdachlose, Besuch im Altersheim und Behindertenheim.
- D.** „Menschen zu Freunden machen“ – steht auf dem Programm eines Sozialisierungswshops. Für die Teilnehmer heißt das aber viel lernen: Schritte auf den anderen machen, zuhören, sich Zeit nehmen, miteinander zu reden. Die Veranstalter bringen das aber auf eine innovative Art bei: beim Wandern, Klettern, Vorträgen über eine bessere Kommunikation, Fußballturnier, Tanz, Schwimmen in den Seen und vielem anderen mehr.

- E.** Das war ein besonderer Tag! Am 3. Mai fanden sich etwa 30 Jugendliche auf dem Marktplatz ein, um Spiele mit Flüchtlingskindern zu machen und für sie zu kochen. Nach einem kurzen Einstieg gingen die Jugendlichen freudig ans Werk. Es kamen ca. 30 Flüchtlingskinder und haben sich mit großer Begeisterung durch die Spielestationen gekämpft. Strudel und Schnitzel mit gebackener Aubergine haben auch allen geschmeckt.
- F.** Die Kunstfabrik Wien lädt seit 2006 Kinder und Jugendliche zu Kulturprojekten in den Sommerferien ein. Die Projekte sind in Werkstätten mit öffentlicher Abschlusspräsentation organisiert. Sie geben den Jugendlichen die Möglichkeit, selbst künstlerische Erfahrungen zu machen, indem sie gestalten, schauspielern, tanzen, musizieren oder sich auch mit unterschiedlichen kulturellen Lebenswelten durch eigenes Handeln und Gestalten bekannt machen.
- G.** Wenn du zwischen 10 und 16 Jahre alt und aus Berlin bist, kannst du am 15. Juli gemeinsam mit weiteren Berlinern ein einzigartiges Porträt der Hauptstadt schaffen. „Kinder fotografieren ihr Berlin“ lautet der Titel des Fotoprojekts, das nun auch in Deutschlands Hauptstadt stattfindet. Solltest du keine Digitalkamera besitzen, kannst du dir eine bei den Veranstaltern ausleihen.

A	B	C	D	E	F	G

B3

Прочитайте текст и заполните пропуски A–F частями предложений, обозначенными цифрами 1–7. Одна из частей в списке 1–7 лишняя. Занесите цифры, обозначающие соответствующие части предложений, в таблицу.

Deutsch – Sprache der Ideen

Mit der Kampagne „Deutsch – Sprache der Ideen“ wollen das Auswärtige Amt und seine Partnerorganisationen jungen Menschen weltweit Lust machen, Deutsch zu lernen. Am 25. Februar wurde die Kampagne A _____ des Goethe-Instituts in Berlin gestartet.

In der Begrüßungsrede erinnerte der deutsche Außenminister Westerwelle daran, dass mehr als vierzehn Millionen Menschen in der Welt Deutsch lernen. „Keine andere Sprache ist in Europa für mehr Menschen Muttersprache“, so der Minister. Ziel der Kampagne muss es aber sein, noch mehr Menschen in der Welt B _____. Mehrsprachigkeit ist der Schlüssel zu einer europäischen Identität, die die gewachsene Vielfalt des Kontinents achte. Und Deutsch C _____ ist ein wichtiger Teil dieser Identität.

In Osteuropa ist Deutsch eine Sprache der Jugend. So lernen in Polen über 2,3 Millionen Jugendliche Deutsch. Doch D _____, sondern auch in den schnell wachsenden Volkswirtschaften Asiens sind „das Potential und das Interesse an Deutsch enorm“.

Der Minister betonte die vielen Vorteile der deutschen Sprache: Sie ist das Tor zu einem attraktiven Markt und zum starken Netz der deutschen Wirtschaft in der Welt. Sie ist der „Schlüssel zu einem der besten Ausbildungssysteme der Welt“ und eröffnet die Chance für eine Karriere E _____, von denen einige Weltruf genießen. Schließlich öffne sie den Weg zur deutschen Kultur.

Westerwelle dankte F _____, die zur Kampagne beitragen: dem Goethe-Institut, dem Deutschen-Akademischen Austauschdienst, der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, dem Pädagogischen Austauschdienst und der Deutschen Welle.

1. Sprachkurse und Bildungsmessen
2. mit einer Veranstaltung
3. als Sprache im Herzen Europas
4. nicht nur in Europa
5. für die deutsche Sprache zu begeistern
6. in mehr als 350 Hochschulen
7. allen Partnern

A	B	C	D	E	F

Прочитайте текст и выполните задания A15–A21. В каждом задании обведите цифру 1, 2, 3 или 4, соответствующую выбранному Вами варианту ответа.

Doof durch Digitalisierung?

Unsere Welt wird zunehmend von digitalen Medien geprägt. Selbst kleine Kinder sitzen schon vor Computern. Der Hirnforscher Manfred Spitzer warnt vor den Folgen. PC oder Playstation nennt der Professor für Psychiatrie an der Universität Ulm „Lernverhinderungsmaschinen“ und sagt: „Der nächsten Generation wird massiv geschadet. Dadurch, dass junge Menschen sehr viel Zeit mit digitalen Medien verbringen, sind deren Bildungsprozesse gestört.“

Manfred Spitzer behauptet, Computer nehmen uns geistige Arbeit ab, die sonst das Gehirn trainiert und schlauer macht. Er vergleicht die Leistungsfähigkeit des Gehirns mit der eines Muskels, der bei geringer Beanspruchung kleiner wird. Dass der Verstand unter bestimmten Umständen schrumpft, lässt sich sogar messen: wer beispielsweise ständig ein Navigationsgerät benutzt, um an sein Ziel zu kommen, schwächt dadurch die eigene Navigation im Gehirn.

Vor allem warnt der Hirnforscher auch vor zuviel Computernutzung, mit der manche Kinder sehr früh beginnen. Dabei haben Studien erwiesen, dass Jungen und Mädchen bis zum dritten Lebensjahr von Bildschirmmedien gar nichts lernen können. Im Gegenteil, sie laufen sogar Gefahr, eine Sprachentwicklungsstörung zu bekommen. Und auch danach sind Computer und Co. für die geistige Entwicklung von Kindern nicht förderlich „Wenn Sie einem Erst-, Zweit- oder Drittklässler eine Spielkonsole kaufen, verschenken Sie schlechte Noten. Und ein Computer im Jugendzimmer eines 15-Jährigen macht die Schulleistungen schlechter, nicht besser, nachgewiesen zum Beispiel in der PISA-Studie.“

Doch Spitzers Thesen sind insbesondere unter Bildungsexperten umstritten. Einer seiner Kritiker ist Stefan Aufenanger, Professor für Medienpädagogik an der Universität Mainz: „Ich wehre mich dagegen, zu sagen, dass der Computer alles schlecht gemacht hat und früher alles besser war. Das stimmt einfach nicht.“

Zwar hält auch Aufenanger nichts davon, kleine Kinder vor die Kiste zu setzen – sei es das Fernsehen oder ein Computer. „Es gibt Eltern, die meinen, wenn die Kinder früh anfangen, dann haben sie später bessere Berufschancen. Das ist vollkommen unsinnig“, so der Medienpädagoge.

Doch eröffnen elektronische Medien bei richtigem Einsatz zum Beispiel im Schulunterricht viele Chancen, etwas zu lernen: „Der Computer bietet mehr Anschauungsmaterial, mehr Möglichkeiten, etwas auszuprobieren und sich darüber Gedanken zu machen, was passiert, wenn ich bestimmte Faktoren ändere.“ Als positives Beispiel nennt Aufenanger Computerspiele, bei denen man Wirtschaft und Gesellschaft eines fiktiven Ortes simulieren und damit herausfinden kann, wie eine Stadt funktioniert.

Wassilios Fthenakis ist Bildungsforscher und Präsident der Didacta, der größten Bildungsmesse Europas, die einmal im Jahr in Deutschland stattfindet. Auch er ist der Meinung, dass „die ganze Forschung keinen Beweis liefert, dass die Medien schaden. Es schadet der Inhalt, es schadet die Dauer.“ Also, wenn

Kinder mit Inhalten konfrontiert sind, die nicht ihrem Alter entsprechen. Hier sehen sowohl Fthenakis als auch Aufenanger die Eltern in der Verantwortung. Aber auch das Bildungssystem muss auf diesem Gebiet einen Beitrag leisten. „Wir sollten früh beginnen, die Kinder medienkompetent zu machen und nicht die Medien zu dämonisieren.“ Aber wenn Eltern tatsächlich den Eindruck haben, dass Sohn oder Tochter zu viel Zeit am Computer verbringen, sollten sie mit ihrem Kind darüber sprechen.

A15 Digitale Medien üben ... Einfluss auf unsere Welt.

- 1) immer größeren
- 2) weniger starken
- 3) genügend
- 4) geringen

A16 Der Hirnforscher Manfred Spitzer meint, dass die digitalen Medien ...

- 1) Gewalttätigkeit verursachen.
- 2) abhängig machen.
- 3) das eigene Denken überflüssig machen.
- 4) zu Schlafstörungen führen.

A17 Die breite Anwendung der digitalen Medien unter Kindern kann laut der Studien zur ... führen.

- 1) Steigerung der Sprachkompetenz
- 2) Abnahme der Sehkraft
- 3) Verschlechterung der Schulleistungen
- 4) Entwicklung der Lernkompetenz

A18 Spitzers Thesen werden ...

- 1) durch die PISA-Studie geprüft.
- 2) von allen Bildungsexperten unterstützt.
- 3) unter den Eltern aktiv diskutiert.
- 4) von einigen Bildungsexperten kritisiert

A19 Die Anwendung der digitalen Medien durch Kinder wird vom Medienpädagogen Stefan Aufenanger ...

- 1) als kaum nutzbringend definiert.
- 2) für höchst wichtig gehalten.
- 3) eindeutig verurteilt.
- 4) in einigen Aspekten bewürwortet.

A20 Wassilios Fthenakis meint, dass Kinder bei der Nutzung digitaler Medien Schaden erleiden können, wenn sie ...

- 1) sie dämonisieren.
- 2) auf unpassende Informationen stoßen.
- 3) sie zu häufig anwenden.
- 4) von Eltern nicht kontrolliert werden.

A21 Stefan Aufenanger und Wassilios Fthenakis sind sich darüber einig, dass man ... soll.

- 1) Kinder vor digitalen Medien schützen
- 2) das Bildungssystem verbessern
- 3) digitale Medien verbieten
- 4) Kinder mit digitalen Medien umgehen lehren

*По окончании выполнения заданий **B2, B3** и **A15–A21** не забудьте перенести свои ответы в бланк ответов № 1! Обратите внимание, на то, что ответы на задания **B2, B3, A15–A21** располагаются в разных частях бланка. При переносе ответов в заданиях **B2** и **B3** цифры записываются без пробелов и знаков препинания.*

Раздел 3. Грамматика и лексика

Прочитайте приведённые ниже тексты. Преобразуйте, если необходимо, слова, напечатанные заглавными буквами в конце строк, обозначенных номерами **B4–B10**, так, чтобы они грамматически соответствовали содержанию текстов. Заполните пропуски полученными словами. Каждый пропуск соответствует отдельному заданию из группы **B4–B10**.

Tipps für Kirchenmusikfreunde

Wenn Sie Kirchenmusik in einer Kirche genießen wollen, dann sollten Sie ein paar wichtige Tipps nicht vergessen: Es ist in der Kirche auch im Sommer ziemlich kalt, ziehen Sie sich also warm an. Die Sprache der Texte, die _____ werden, ist oft Latein.

B4 _____ SINGEN

Aber auch Italienisch, Französisch, Deutsch, je nach Herkunftsland des _____.

B5 _____ KOMPONIST

Man sollte also gleich am Eingang den Text der Liturgie in seiner Muttersprache nehmen, um ungestört _____ Musik und schönen Gesang zu genießen.

B6 _____ SCHÖN

Stadt der Kirchenmusik

Wenn Sie einen kurzen Urlaub in Dresden planen, dann müssen Sie in dieser Stadt der Kultur auch ein Konzert mit Kirchenmusik besuchen. Man hat in Dresden ziemlich viele Möglichkeiten, das _____.

B7 _____ TUN

So gibt es neben der Semperoper, der Hochschule für Kirchenmusik auch die Frauenkirche, eine der besten Spielstätten Dresdens. Über mögliche _____ können Sie sich im Internet auf der Internetseite der Frauenkirche informieren.

B8 _____ KONZERT

Dort _____ man sich auch gleich online eine Eintrittskarte kaufen.

B9 _____ KÖNNEN

Und das _____ einem Kirchenmusikfreund viel Zeit sparen. Wichtig ist auch, dass man für die Eintrittskarte nicht immer zahlen soll, z.B. wenn man in eine Messe kommt.

B10 _____ HELFEN

Прочитайте приведённый ниже текст. Образуйте от слов, напечатанных заглавными буквами в конце строк, обозначенных номерами **B11–B16**, однокоренные слова, так, чтобы они грамматически и лексически соответствовали содержанию текста. Заполните пропуски полученными словами. Каждый пропуск соответствует отдельному заданию из группы **B11–B16**.

Erfolgreiche Auslandstour

„Sind Sie das wirklich?“, fragt der ältere Mann aus Aachen, der zur Fußballweltmeisterschaft nach Polen gekommen ist, und sieht den deutschen Wirtschaftsminister prüfend an: „Meine Frau ist Ihr größter Fan. Ich finde Sie natürlich auch gut.“ Die beiden sind _____, dass der „schönste Minister“ Deutschlands sich mit ihnen auf dem Warschauer Schlossplatz fotografieren lässt.

B11 _____ GLÜCK

Wirtschaftsminister Rösler ist in dieser Woche zu _____ bei Freunden. Erst Estland und Finnland, dann die Niederlande und Polen standen auf dem Reiseplan des Ministers.

B12 _____ BESUCHEN

Das sind alles Länder, deren _____ gemeinsam mit Deutschland skeptisch sind, ob Griechenland in der Euro-Zone in solchen schweren Krisenzeiten überleben wird.

B13 _____ REGIEREN

Während seine _____ Angela Merkel im Urlaub ist, macht Rösler im Ausland gar keine schlechte Figur. Es fällt auf, wie freundlich, ja herzlich seine Gesprächspartner mit ihm umgehen.

B14 _____ CHEF

Mit so viel _____ hat er selbst nicht gerechnet, verrät er in einem Interview, das er einem deutschen Fernsehsender nach dem Treffen mit dem Premier-Minister Polens gibt.

B15 _____ AUFMERKSAM

Auch _____ Journalisten sind dabei, denn das Land bemüht sich schon seit über 10 Jahren um den Beitritt zur Euro-Zone.

B16 _____ POLEN

Прочитайте текст с пропусками, обозначенными номерами A22–A28. Эти номера соответствуют заданиям A22–A28, в которых представлены возможные варианты ответов. Обведите номер выбранного Вами варианта ответа.

Bin ich schön?

Immer mehr Menschen sind mit ihrem Äußeren unzufrieden – besonders Jugendliche. Bis ich 13 Jahre alt war, war ich völlig zufrieden mit mir selbst und machte mir keine Gedanken **A22** _____, ob meine Nase zu breit oder meine Waden zu kräftig wären. Als eines Tages meine Freundin beiläufig sagte, ich hätte eine kleine Pelikannase, änderte sich das. „Nein, stimmt doch gar nicht!“, entgegnete ich damals **A23** _____.

Doch als ich am selben Abend meine Nase noch einmal genauer ansah, stellte ich **A24** _____: Ja, ich habe eine Pelikannase – und nicht nur das. Plötzlich entdeckte ich jede Menge weitere Schönheitsmakel an mir. Und damit war ich – wie viele naive Mädchen in diesem Alter denken – zu hässlich für diese Welt.

Der Schönheitswahn begann und nahm immer größere Ausmaße an. Irgendetwas stellt sich in diesem Alter bei uns Mädchen um. Man sieht die Welt anders. Überall wird uns doch gezeigt, dass man nur mit Größe 34 schön ist. Heute weiß ich, dass das nicht **A25** _____. Schön ist nicht jemand, der dem jetzigen Schönheitsideal entspricht, **A26** _____ jemand, der gesund ist und das auch ausstrahlt.

Und ich muss ja nicht schön sein. Wem will ich etwas **A27** _____? Wenn ich von einem Mädchen über eine Schönheitsoperation höre, kann ich nur entgegnen, sie soll mit dem, **A28** _____ sie hat, zufrieden sein.

- | | | | | |
|------------|-----------------|-----------------|----------------|------------------|
| A22 | 1) dazu | 2) danach | 3) davon | 4) darüber |
| A23 | 1) verschlossen | 2) entschlossen | 3) geschlossen | 4) abgeschlossen |
| A24 | 1) aus | 2) um | 3) fest | 4) ein |
| A25 | 1) stimmt | 2) verstimmt | 3) zustimmt | 4) bestimmt |
| A26 | 1) sodass | 2) somit | 3) sondern | 4) sogleich |
| A27 | 1) beweisen | 2) bedenken | 3) befestigen | 4) befahren |
| A28 | 1) das | 2) was | 3) dessen | 4) wessen |

По окончании выполнения заданий B4–B16, A22–A28 не забудьте перенести свои ответы в бланк ответов № 1! Обратите внимание на то, что ответы на задания B4–B16, A22–A28 располагаются в разных частях бланка. При переносе ответов в заданиях B4–B16 буквы записываются без пробелов и знаков препинания.

Раздел 4. Письмо

Для ответов на задания **C1** и **C2** используйте бланк ответов № 2. Черновые пометки могут делаться прямо на листе с заданиями или можно использовать отдельный черновик. При выполнении заданий **C1** и **C2** особое внимание обратите на то, что Ваши ответы будут оцениваться только по записям, сделанным в бланке ответов № 2. Никакие записи черновика не будут учитываться экспертом. Обратите внимание также на необходимость соблюдения указанного объёма текста. Тексты недостаточного объёма, а также часть текста, превышающая требуемый объём, не оцениваются. Запишите сначала номер задания (**C1**, **C2**), а затем ответ на него. Если одной стороны бланка недостаточно, Вы можете использовать другую его сторону.

C1 Ihr deutscher Brieffreund Jonas aus Rostock schreibt über die bevorstehende Reise nach Russland:

... Wir haben letzte Woche in unserer Klasse wieder die Reise nach Russland besprochen. In welcher Jahreszeit sollten wir lieber nach Russland fahren und warum? Welche Orte in Russland kannst du uns empfehlen und warum? Übrigens, wie oft macht ihr Klassenfahrten?
...
Ich habe beschlossen, meine Briefmarkensammlung dem Schulmuseum zu schenken ...

Nun möchten Sie Jonas über die Reise nach Russland erzählen. Schreiben Sie einen Brief, in dem Sie:

- Fragen von Jonas beantworten;
- **3 Fragen** zu seiner Briefmarkensammlung formulieren.

Der Brief soll **100–140 Wörter** enthalten.

Beachten Sie die üblichen Regeln für Briefformeln.

C2 Nehmen Sie Stellung zu folgender Aussage:

„Kinder sollen neben der Schule auch eine Kunstgemeinschaft besuchen.“

Nehmen Sie Stellung zu diesem Problem. Halten Sie sich bei der Bearbeitung an folgendes Vorgehen:

- *Einleitung* – erklären Sie die Problematik allgemein;
- Erörtern Sie Ihre persönliche Auffassung zum Problem – erläutern Sie Ihre *Meinung* und führen Sie 2–3 Argumente dafür an;
- *Gegenmeinung* – formulieren Sie mögliche andere Meinungen, die nicht der ihren entsprechen, führen Sie mindestens 1–2 Argumente auf;
- Erklären Sie, warum Sie diesen Argumenten nicht zustimmen können;
- *Schlussfolgerung* – fassen Sie Ihre Überlegungen kurz zusammen und formulieren Sie eine abschließende Einschätzung Ihrer Aussage.

Der Umfang Ihres Textes: **200–250 Wörter**.